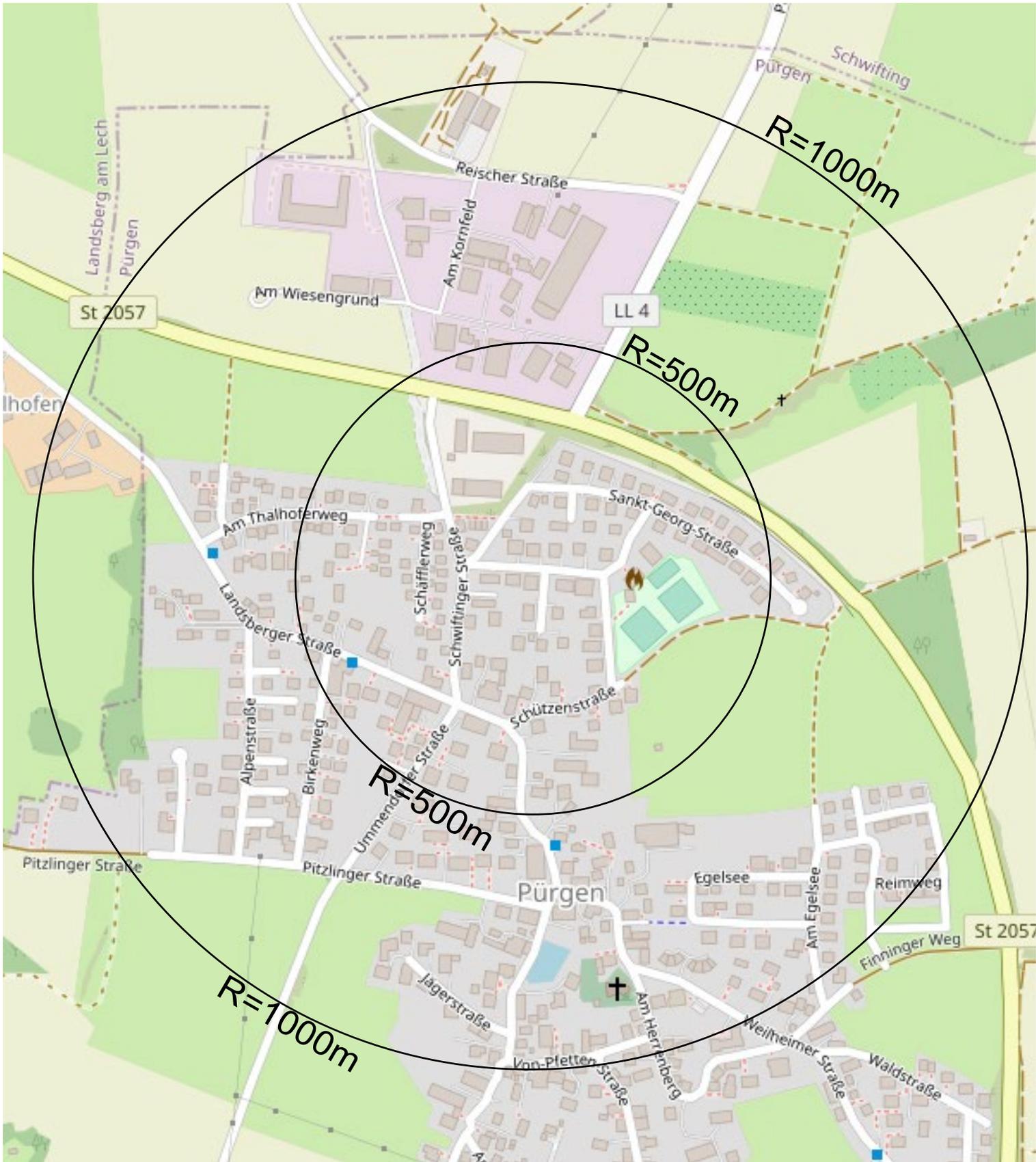


Feuerwiderstand tragender Bauteile:

Gebäude:	Feuerwiderstand:	Bauweise:
Wände	F90 in Geschosspläne Schwarz dargestellt	Nicht ersichtlich

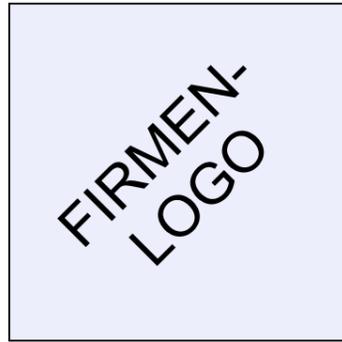
Wichtige Kontakte:

Name:	Telefonnummer:	Funktion:
Herr Schmid	1 23 45/67 89 10 (g) 01 71/12 34 56 (m)	Betriebsleiter
Herr Mayer	1 23 45/67 89 10 (g) 01 71/12 34 56 (m)	Stellv. Betriebsleiter
Herr Müller	1 23 45/67 89 10 (g) 01 71/12 34 56 (m)	Hausmeister
<i>(g): geschäftlich; (p): Privat; (m): Mobil</i>		



Karte: © OpenStreetMap und Mitwirkende, CC-BY-SA

ORTSPLAN
MUSTERBETRIEB
MUSTERSTRASSE 1
12345 MUSTERSTADT
STAND: 07.01.2012



MUSTERBETRIEB

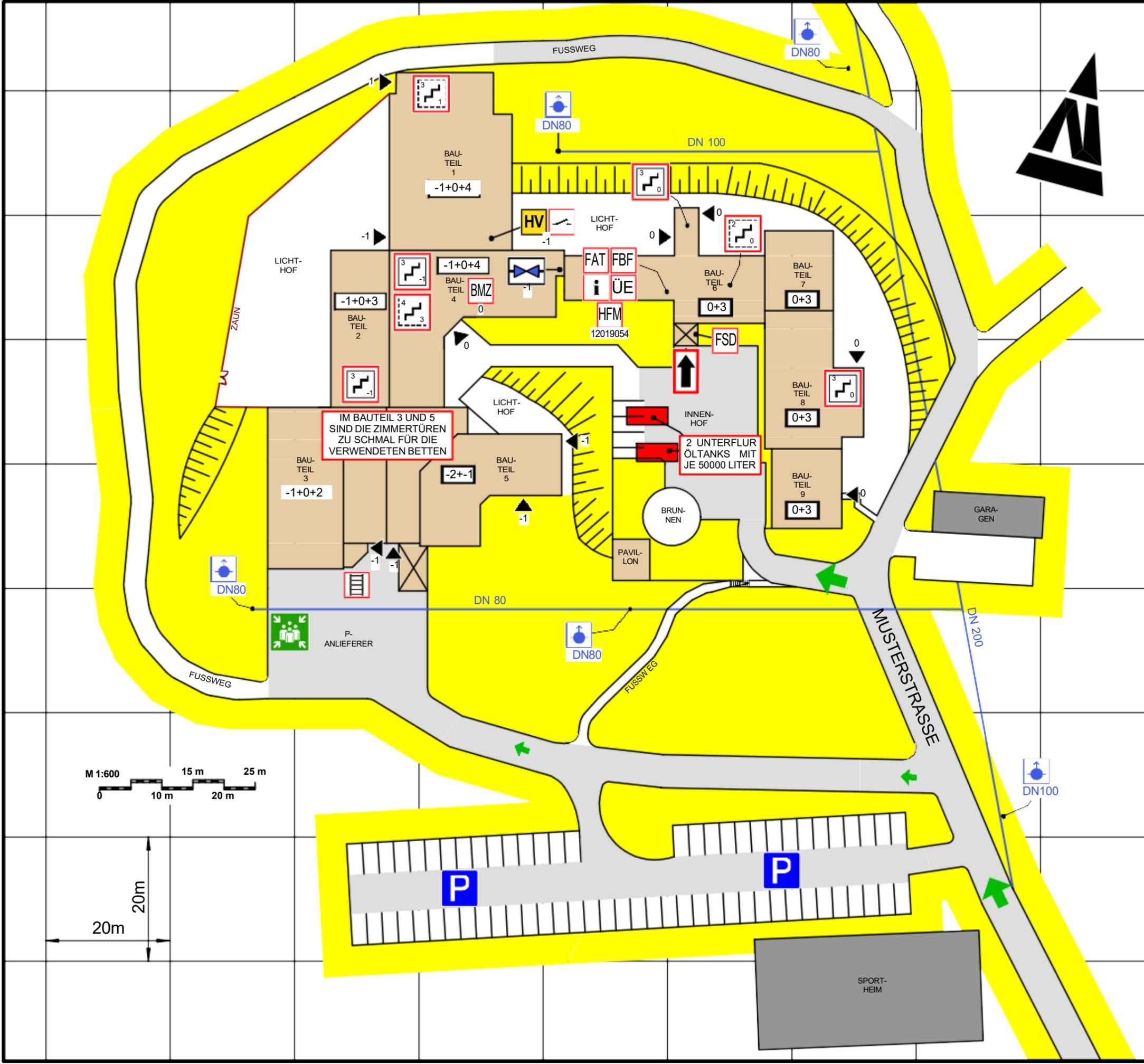
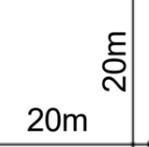
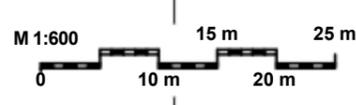
MUSTERSTRASSE 1,
12345 MUSTERSTADT

ÜBERSICHTSPLAN



Legende

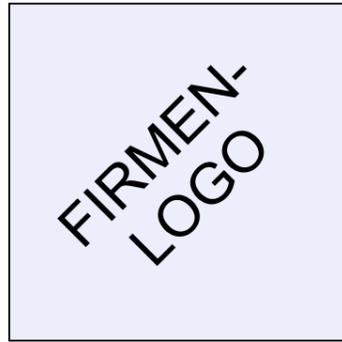
- | | | | |
|--|--|--|---|
| | ELEKTRO-HAUPT-SCHALTER | | FEUERWEHR-HAUPT-ZUFAHRT |
| | FEUERWEHR-NEBEN-ZUFAHRT | | GEBÄUDE-NEBEN-EINGANG |
| | FEUERWEHR-HAUPT-ZUGANG | | FEUERWEHR-BEDIEN-FELD |
| | FEUERWEHR-ANZEIGE-TABLEAU | | FEUERWEHR-SCHLÜSSEL-DEPOT |
| | HAUPT-FEUER-MELDER | | INFORMATIONEN FÜR DIE FEUERWEHR |
| | ÜBER-TRAGUNGSEINRICHTUNG | | ANLEITERSTELLE |
| | GESCHÜTZTER TREPPENRAUM VON - BIS | | GESCHÜTZTER TREPPENRAUM VON - BIS |
| | BRAND-MELDE-ZENTRALE | | UNGESCHÜTZTER TREPPENRAUM VON - BIS |
| | ABSPERRSCHIEBER WASSER | | ELEKTRO-HAUPT-VERTEILUNG |
| | ÜBER-FLUR-HYDRANT | | PARKPLATZ |
| | SAMMELPLATZ | | KENNZEICHNUNG DER BEFAHRBAREN FLÄCHEN |
| | KENNZEICHNUNG DER GEFÄHRLICHEN RÄUME / FLÄCHEN | | KENNZEICHNUNG DER NICHT BEFAHRBAREN FLÄCHEN |
| | OBJEKTSCHRAFFUR IM ÜBERSICHTS-PLAN | | NACHBARGE-BÄUDE IM ÜBERSICHTSPLAN |



ÜBERSICHTSPLAN B1

MUSTERBETRIEB
 MUSTERSTRASSE 1
 12345 MUSTERSTADT

STAND: 07.01.2013



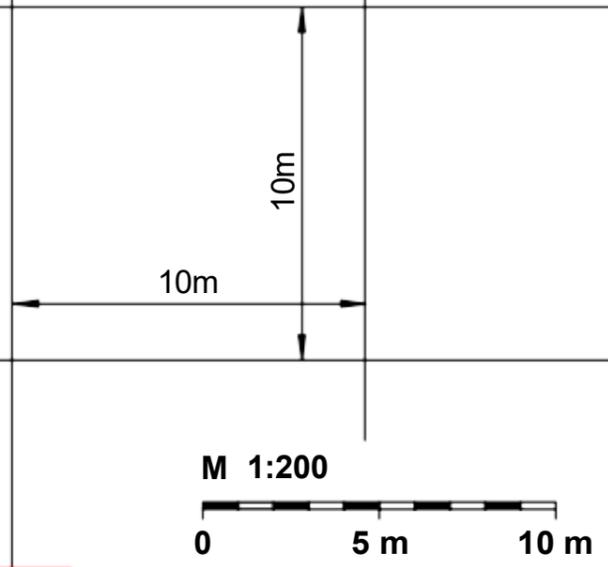
MUSTERBETRIEB

MUSTERSTRASSE 1, 12345 MUSTERSTADT

GESCHOSSPLAN

BAUTEIL 1 / EBENE -1





BAU-
TEIL
1

BAU-
TEIL
6

BAU-
TEIL
2

BAU-
TEIL
4

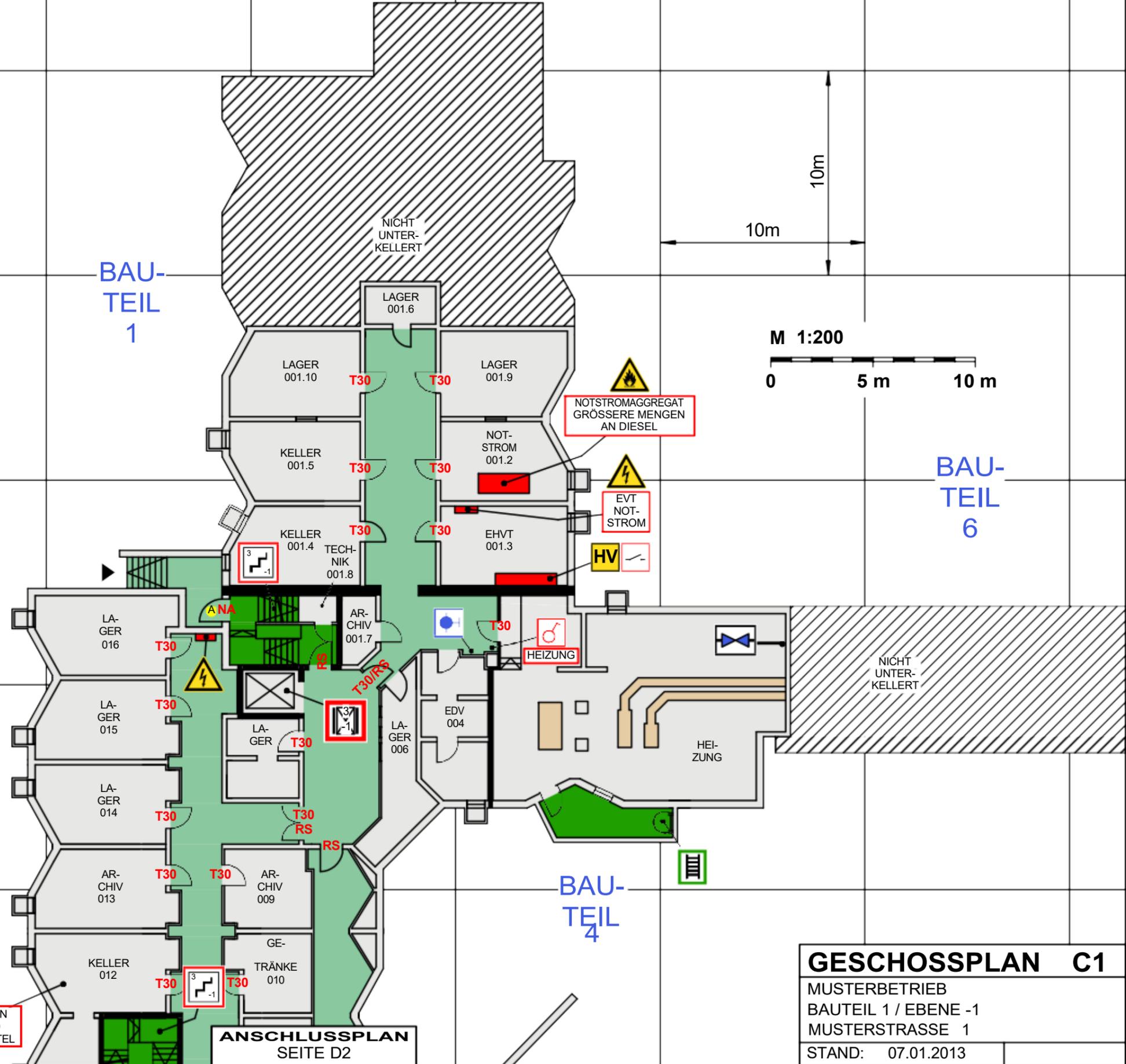
Legende

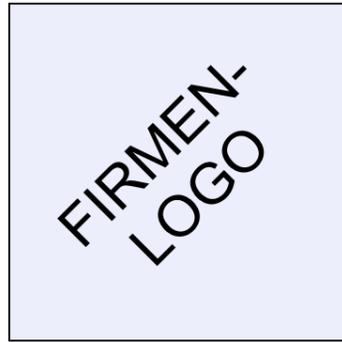
- | | | | |
|--|--|--|--|
| | ELEKTRO-HAUPT-SCHALTER | | GEBÄUDE-NEBEN-EINGANG |
| | NOT-AUS-SCHALTER | | AUFZUG MIT EBENEN-ANGABE |
| | GESCHÜTZTER TREPPENRAUM VON - BIS | | WARNUNG VOR FEUERGEFÄHRLICHEN STOFFEN |
| | WARNUNG VOR GEFÄHRLICHER ELEKTRISCHER SPANNUNG | | WARNUNG VOR GESUNDHEITSGEFÄHRLICHEN STOFFEN |
| | ABSPERR-SCHIEBER WASSER | | ELEKTRO-HAUPT-VERTEILUNG |
| | WAND-HYDRANT | | ALARM-GESICHERTE TÜR |
| | NOTLEITER-AUSSTIEG | | KENNZEICHNUNG DER GEFÄHRLICHEN RÄUME / FLÄCHEN |
| | HORIZONTALE RETTUNGS-/AN-GRIFFSWEGE | | VERTIKALE RETTUNGS-/AN-GRIFFSWEGE |
| | LAGER-/FESTE EINBAUTEN IM GESCHOSSPLAN | | |

KLEINE MENGEN AN PUTZ- UND REINIGUNGSMITTEL

ANSCHLUSSPLAN
SEITE D2

GESCHOSSPLAN C1
MUSTERBETRIEB
BAUTEIL 1 / EBENE -1
MUSTERSTRASSE 1
STAND: 07.01.2013





MUSTERBETRIEB

MUSTERSTRASSE 1, 12345 MUSTERSTADT

GESCHOSSPLAN

BAUTEIL 1 / EBENE 0



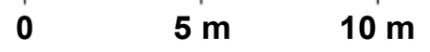


BAU-
TEIL
1

10m

10m

M 1:200



ANSCHLUSSPLAN
SEITE E1

Legende

- | | |
|---|--|
| BRAND-MELDE-ZENTRALE | GEBÄUDE-NEBEN-EINGANG |
| AUFZUG MIT EBENEN-ANGABE | GESCHÜTZTER TREPPENRAUM VON - BIS |
| WARNUNG VOR GEFÄHRLICHER ELEKTRISCHER SPANNUNG | WAND-HYDRANT |
| ALARM-GESICHERTE TÜR | NOTLEITER-AUSSTIEG |
| KENNZEICHNUNG DER GEFÄHRLICHEN RÄUME / FLÄCHEN | HORIZONTALE RETTUNGS-/AN-GRIFFSWEGE |
| VERTIKALE RETTUNGS-/AN-GRIFFSWEGE | |

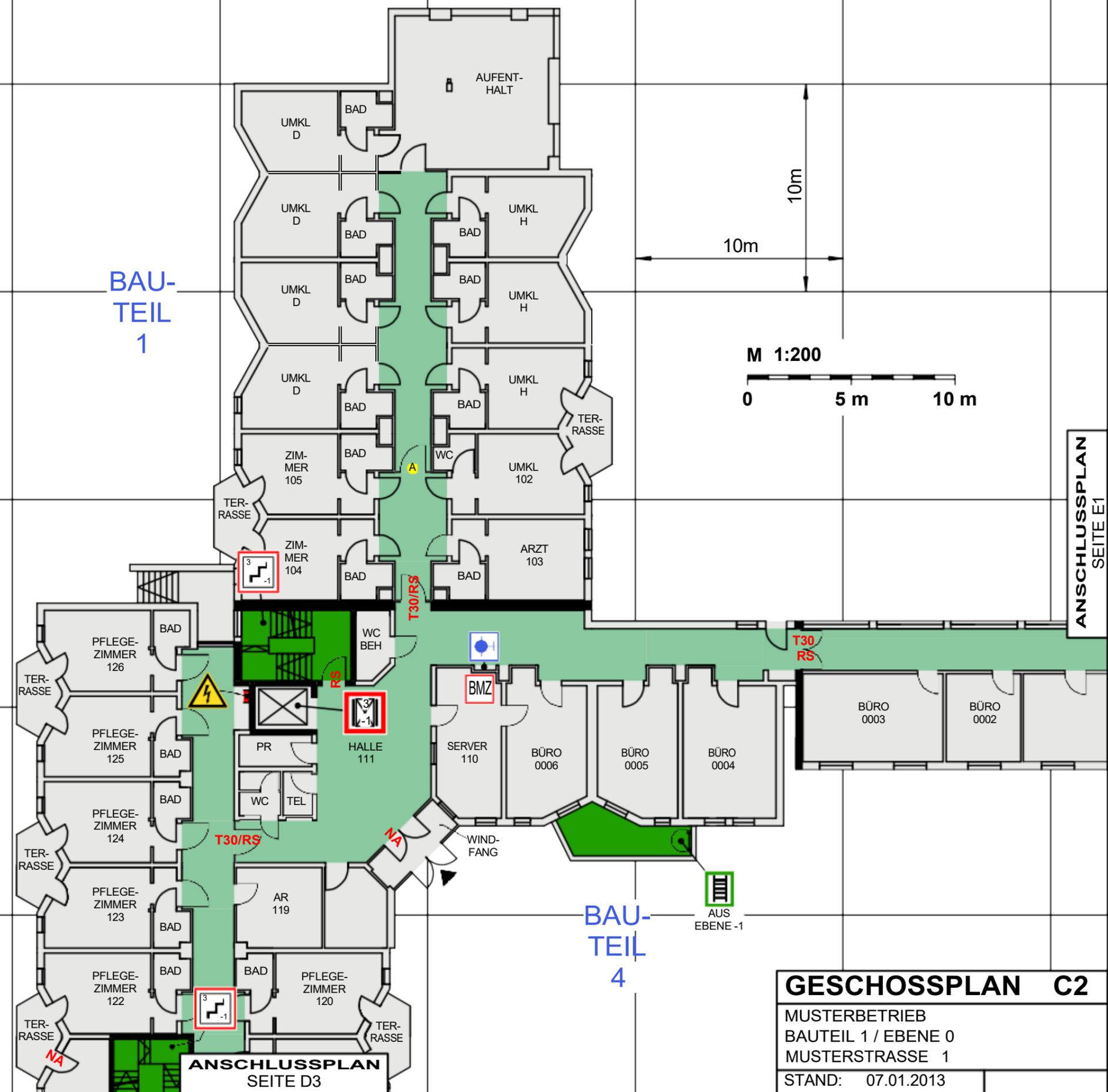
BAU-
TEIL
2

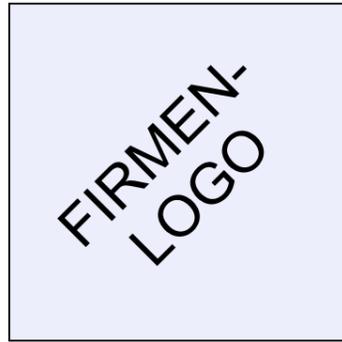
BAU-
TEIL
4

ANSCHLUSSPLAN
SEITE D3

GESCHOSSPLAN C2

MUSTERBETRIEB
BAUTEIL 1 / EBENE 0
MUSTERSTRASSE 1
STAND: 07.01.2013





MUSTERBETRIEB

MUSTERSTRASSE 1, 12345 MUSTERSTADT

GESCHOSSPLAN

BAUTEIL 1 / EBENE 1





BAU-
TEIL
1

10m

10m

M 1:200



BAU-
TEIL
6

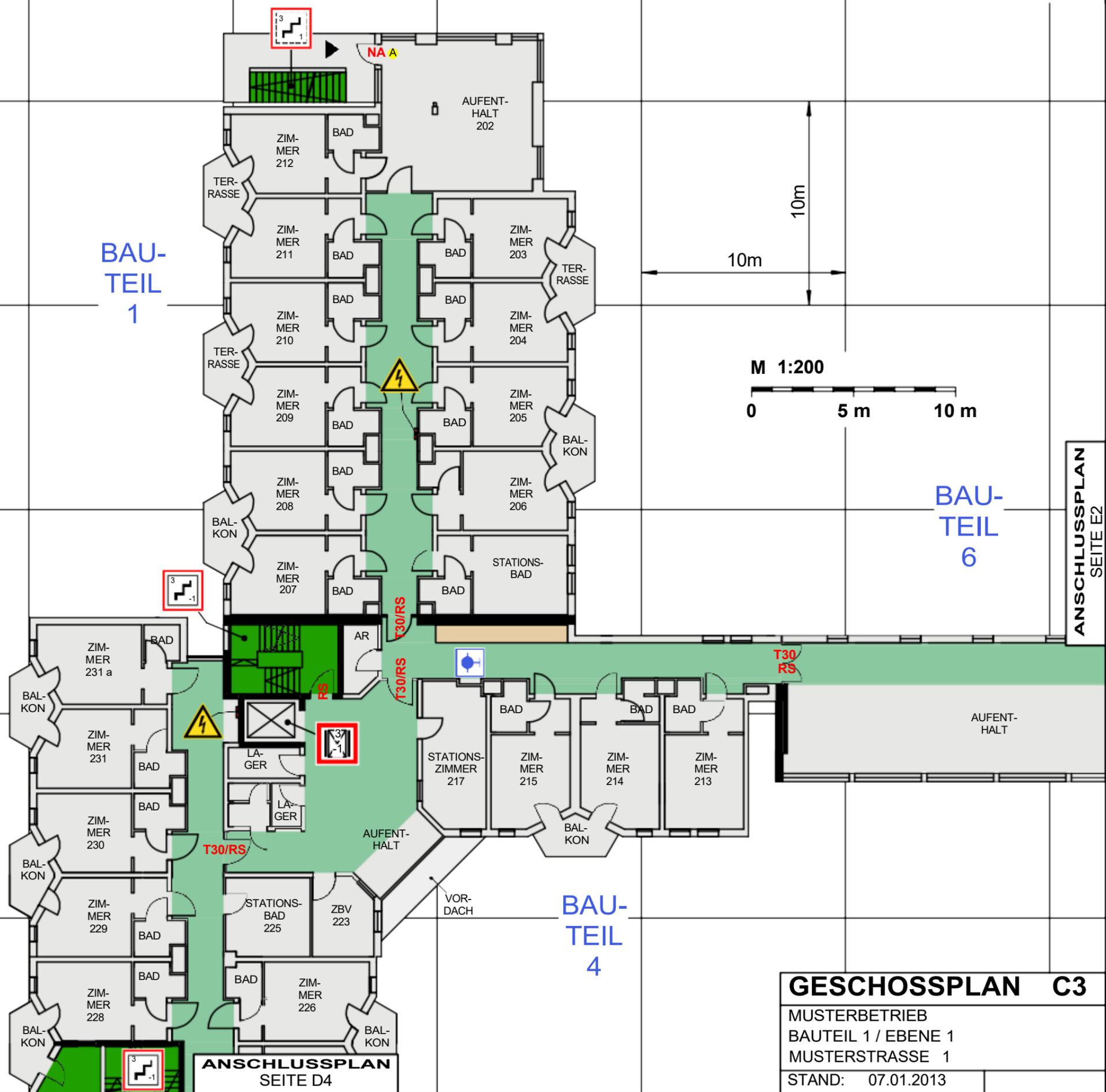
ANSCHLUSSPLAN
SEITE E2

Legende

- GEBÄUDE-NEBEN-EINGANG
- GESCHÜTZTER TREPPENRAUM VON - BIS
- WARNUNG VOR GE-FÄHRLICHER ELEK-TRISCHER SPANNUNG
- ALARM-GESICHERTE TÜR
- HORIZONTALE RETTUNGS-/AN-GRIFFSWEGE
- LAGER-/FESTE EINBAUTEN IM GESCHOSSPLAN
- AUFZUG MIT EBENEN-ANGABE
- UNGESCHÜTZTER TREPPENRAUM VON - BIS
- WAND-HYDRANT
- KENNZEICHNUNG DER GE-FÄHRLICHEN RÄUME / FLÄCHEN
- VERTIKALE RETTUNGS-/AN-GRIFFSWEGE

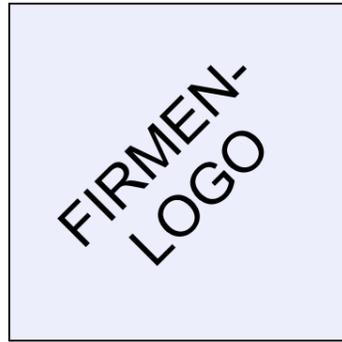
BAU-
TEIL
2

BAU-
TEIL
4



ANSCHLUSSPLAN
SEITE D4

GESCHOSSPLAN C3
MUSTERBETRIEB
BAUTEIL 1 / EBENE 1
MUSTERSTRASSE 1
STAND: 07.01.2013



MUSTERBETRIEB

MUSTERSTRASSE 1, 12345 MUSTERSTADT

GESCHOSSPLAN

BAUTEIL 1 / EBENE 2





BAU-TEIL 1

10m

10m

M 1:200

0 5 m 10 m

BAU-TEIL 6

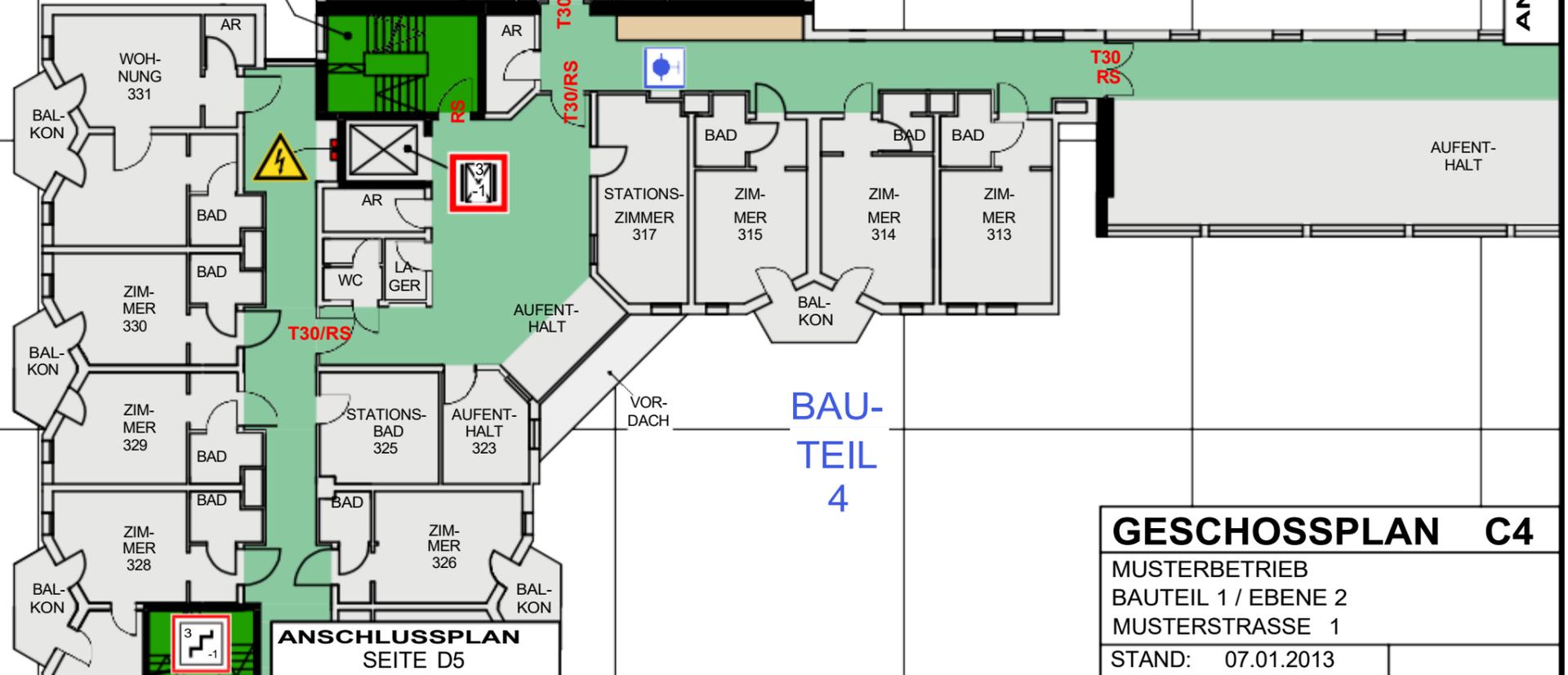
ANSCHLUSSPLAN SEITE E3

Legende

-  AUFZUG MIT EBENEN-ANGABE
-  GESCHÜTZTER TREPPENRAUM VON - BIS
-  UNGESCHÜTZTER TREPPENRAUM VON - BIS
-  WARNUNG VOR GE-FÄHRLICHER ELEK-TRISCHER SPANNUNG
-  WAND-HYDRANT
-  ALARM-GESICHERTE TÜR
-  KENNZEICHNUNG DER GE-FÄHRLICHEN RÄUME / FLÄCHEN
-  HORIZONTALE RETTUNGS-/AN-GRIFFSWEGE
-  VERTIKALE RETTUNGS-/AN-GRIFFSWEGE
-  LAGER-/FESTE EINBAUTEN IM GESCHOSSPLAN

BAU-TEIL 2

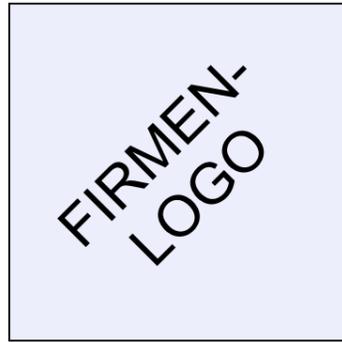
BAU-TEIL 4



ANSCHLUSSPLAN SEITE D5

GESCHOSSPLAN C4

MUSTERBETRIEB
 BAUTEIL 1 / EBENE 2
 MUSTERSTRASSE 1
 STAND: 07.01.2013



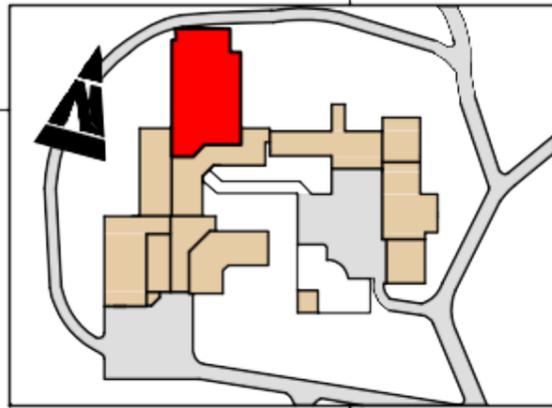
MUSTERBETRIEB

MUSTERSTRASSE 1, 12345 MUSTERSTADT

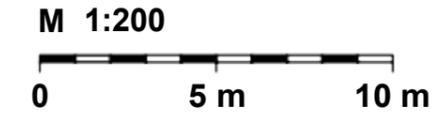
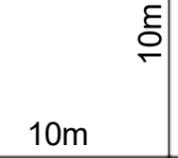
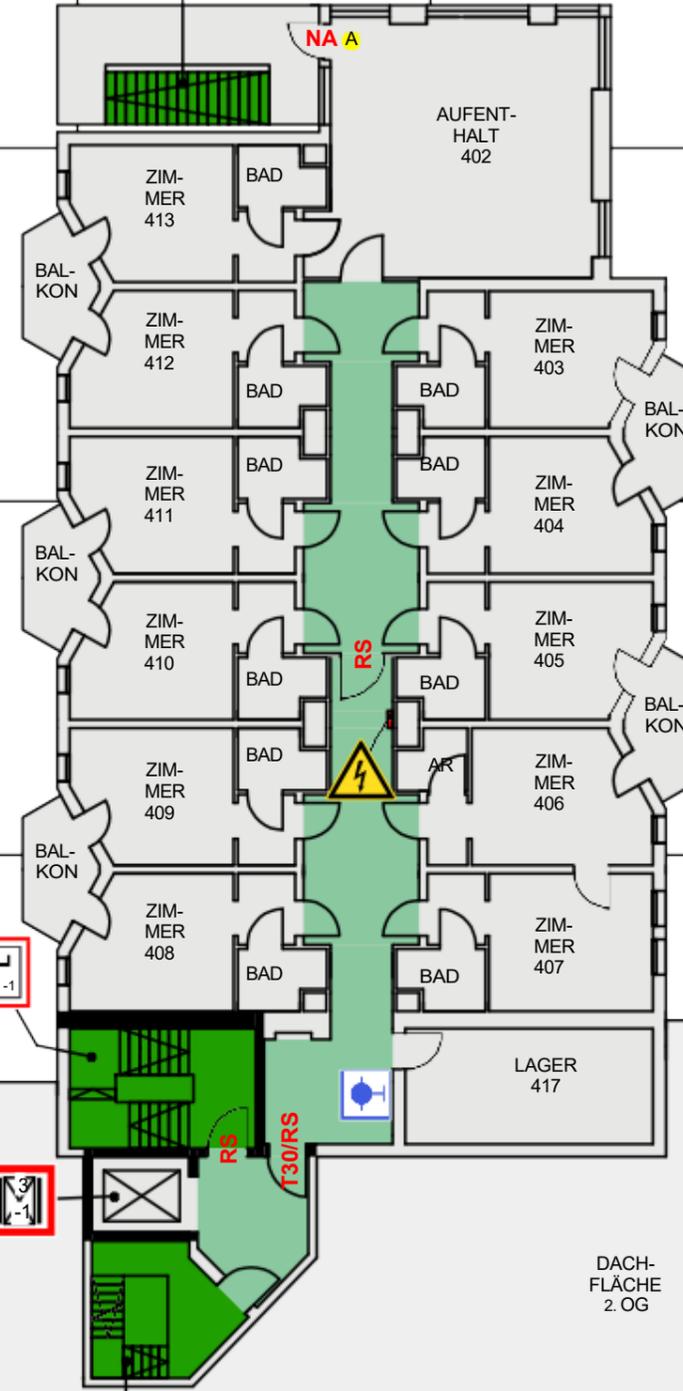
GESCHOSSPLAN

BAUTEIL 1 / EBENE 3





BAU-TEIL 1



BAU-TEIL 6

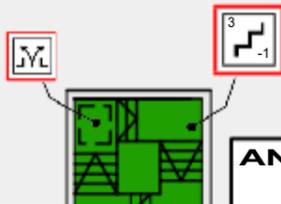
ANSCHLUSSPLAN SEITE E4

Legende

- AUFZUG MIT EBENEN-ANGABE
- GESCHÜTZTER TREPPENRAUM VON - BIS
- WARNUNG VOR GE-FÄHRLICHER ELEK-TRISCHER SPANNUNG
- ALARM-GESICHERTE TÜR
- HORIZONTALE RETTUNGS-/AN-GRIFFSWEGE
- RAUCHGAS-UND WÄRME-ABZUGSANLAGE
- UNGESCHÜTZTER TREPPENRAUM VON - BIS
- WAND-HYDRANT
- KENNZEICHNUNG DER GEFÄHRLICHEN RÄUME / FLÄCHEN
- VERTIKALE RETTUNGS-/AN-GRIFFSWEGE

BAU-TEIL 2

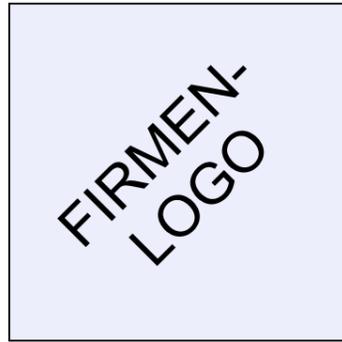
BAU-TEIL 4



ANSCHLUSSPLAN SEITE D6

GESCHOSSPLAN C5

MUSTERBETRIEB
BAUTEIL 1 / EBENE 3
MUSTERSTRASSE 1
STAND: 07.01.2013



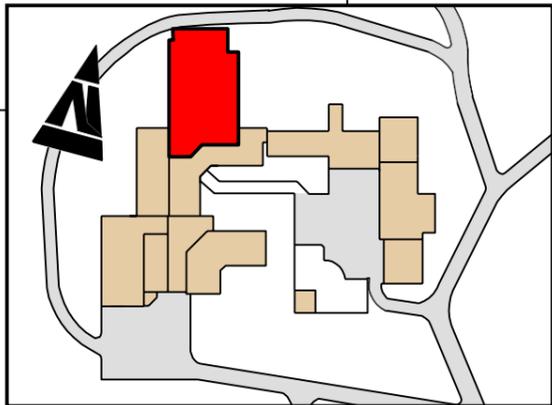
MUSTERBETRIEB

MUSTERSTRASSE 1, 12345 MUSTERSTADT

GESCHOSSPLAN

BAUTEIL 1 / EBENE 4





BAU-
TEIL
1

BAU-
TEIL
6



DACH-
BODEN

AUFZUGS-
MASCHINEN-
RAUM

T30

DACH-
FLÄCHE
2.OG

Legende



UNGESCHÜTZTER
TREPPENRAUM
VON - BIS



WARNUNG VOR
EINER ALLGEMEINEN
GEFAHRENSTELLE



WAND-
HYDRANT



VERTIKALE
RETTUNGS-/AN-
GRIFFSWEGE

BAU-
TEIL
2

DACH-
FLÄCHE
2.OG

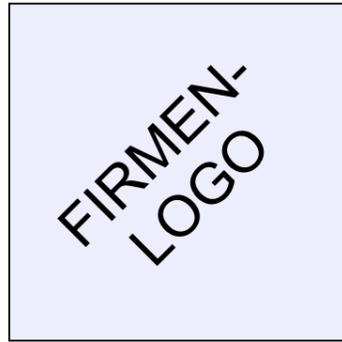
VOR-
DACH

BAU-
TEIL
4

GESCHOSSPLAN C6

MUSTERBETRIEB
BAUTEIL 1 / EBENE 4
MUSTERSTRASSE 1

STAND: 07.01.2013



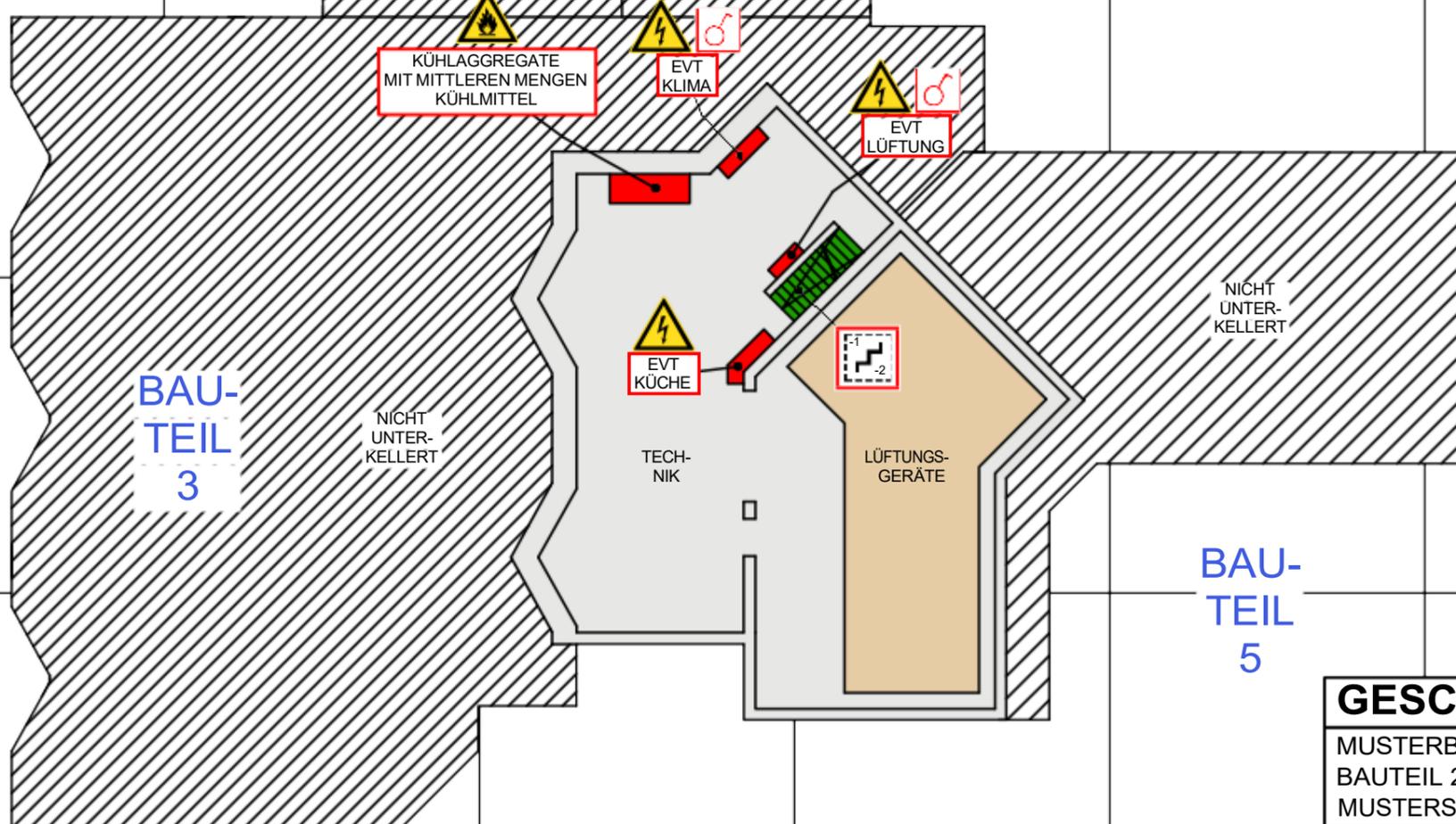
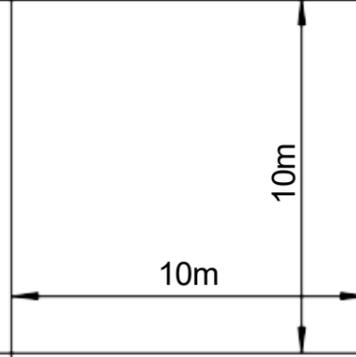
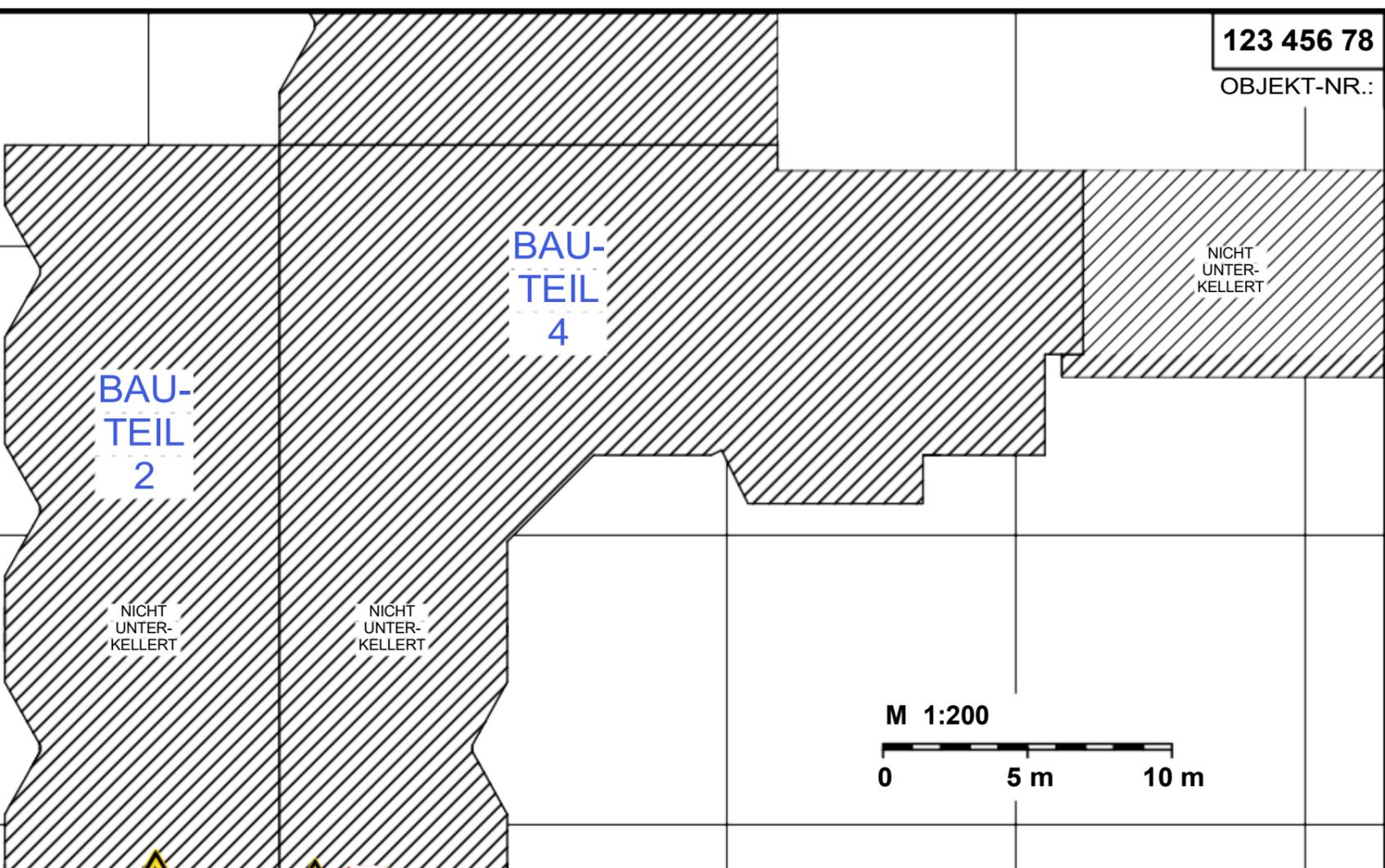
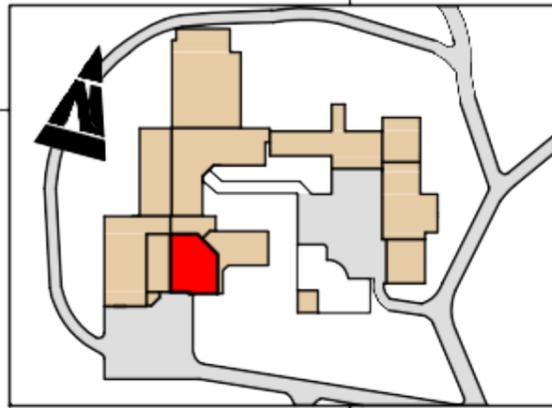
MUSTERBETRIEB

MUSTERSTRASSE 1, 12345 MUSTERSTADT

GESCHOSSPLAN

BAUTEIL 2-5 / EBENE -2



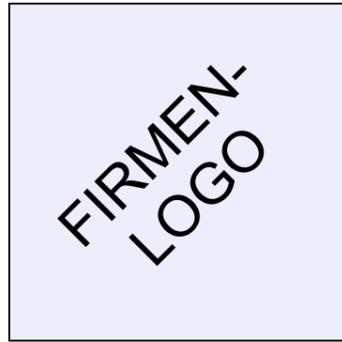


Legende

-  NOT-AUS-SCHALTER
-  WARNUNG VOR FEUERGEFÄHRLICHEN STOFFEN
-  KENNEICHNUNG DER GEFÄHRLICHEN RÄUME / FLÄCHEN
-  OBJEKTSCHRAFFUR IM ÜBERSICHTS-PLAN
-  UNGESCHÜTZTER TREPPENRAUM VON - BIS
-  WARNUNG VOR GE-FAHRLICHER ELEK-TRISCHER SPANNUNG
-  VERTIKALE RETTUNGS-/AN-GRIFFSWEGE

GESCHOSSPLAN D1

MUSTERBETRIEB
 BAUTEIL 2-5 / EBENE -2
 MUSTERSTRASSE 1
 STAND: 07.01.2013



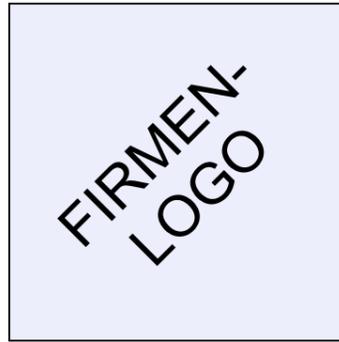
MUSTERBETRIEB

MUSTERSTRASSE 1, 12345 MUSTERSTADT

GESCHOSSPLAN

BAUTEIL 2-5 / EBENE -1





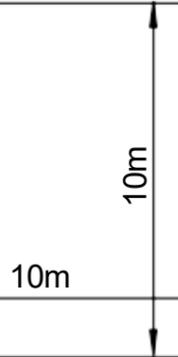
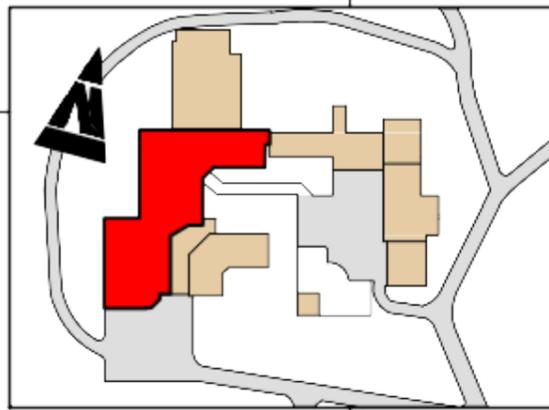
MUSTERBETRIEB

MUSTERSTRASSE 1, 12345 MUSTERSTADT

GESCHOSSPLAN

BAUTEIL 2-5 / EBENE 0





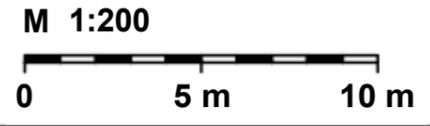
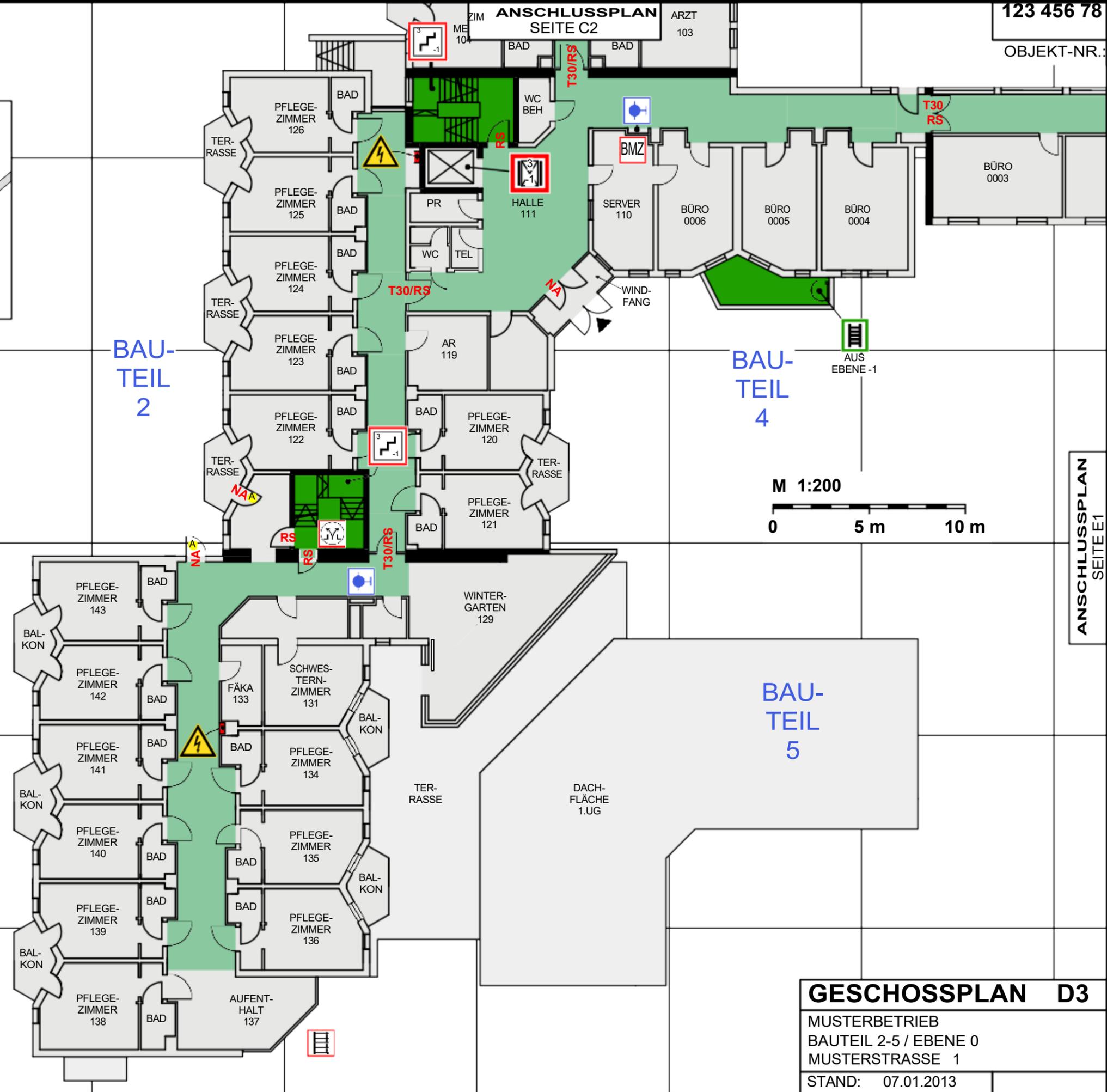
BAU-TEIL 2

BAU-TEIL 4

BAU-TEIL 3

BAU-TEIL 5

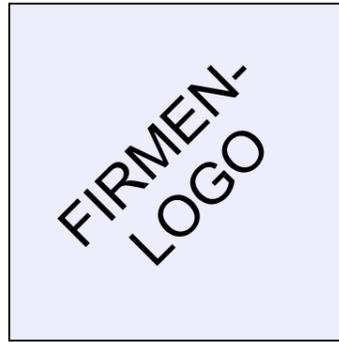
- Legende**
- BRAND-MELDE-ZENTRALE
 - ANLEITER-STELLE
 - BEDIEN-STELLE RWA
 - WARNUNG VOR GE-FÄHRLICHER ELEK-TRISCHER SPANNUNG
 - ALARM-GESICH-ERTE TÜR
 - KENNZEICHNUNG DER GE-FÄHRLICHER RÄUME / FLÄCHEN
 - VERTIKALE RETTUNGS-AN-GRIFFSWEGE
 - GEBÄUDE-NEBEN-INGANG
 - AUFZUG MIT EBENEN-ANGABE
 - GESCHÜTZTER TREPPENRAUM VON - BIS
 - WAND-HYDRANT
 - NOTLEITER-AUSSTIEG
 - HORIZONTALE RETTUNGS-AN-GRIFFSWEGE



ANSCHLUSSPLAN SEITE E1

GESCHOSSPLAN D3

MUSTERBETRIEB
 BAUTEIL 2-5 / EBENE 0
 MUSTERSTRASSE 1
 STAND: 07.01.2013



MUSTERBETRIEB

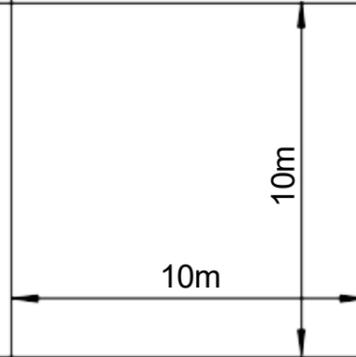
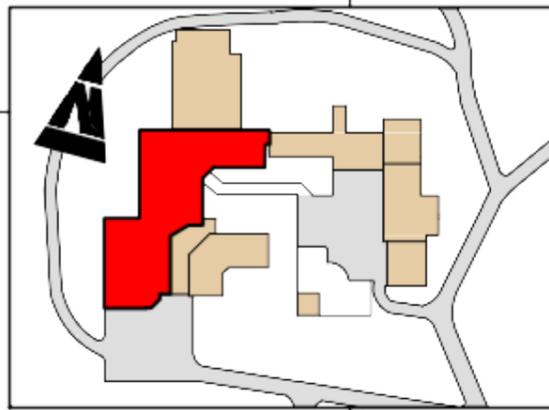
MUSTERSTRASSE 1, 12345 MUSTERSTADT

GESCHOSSPLAN

BAUTEIL 2-5 / EBENE 1



ANSCHLUSSPLAN SEITE C3



BAU-TEIL 2

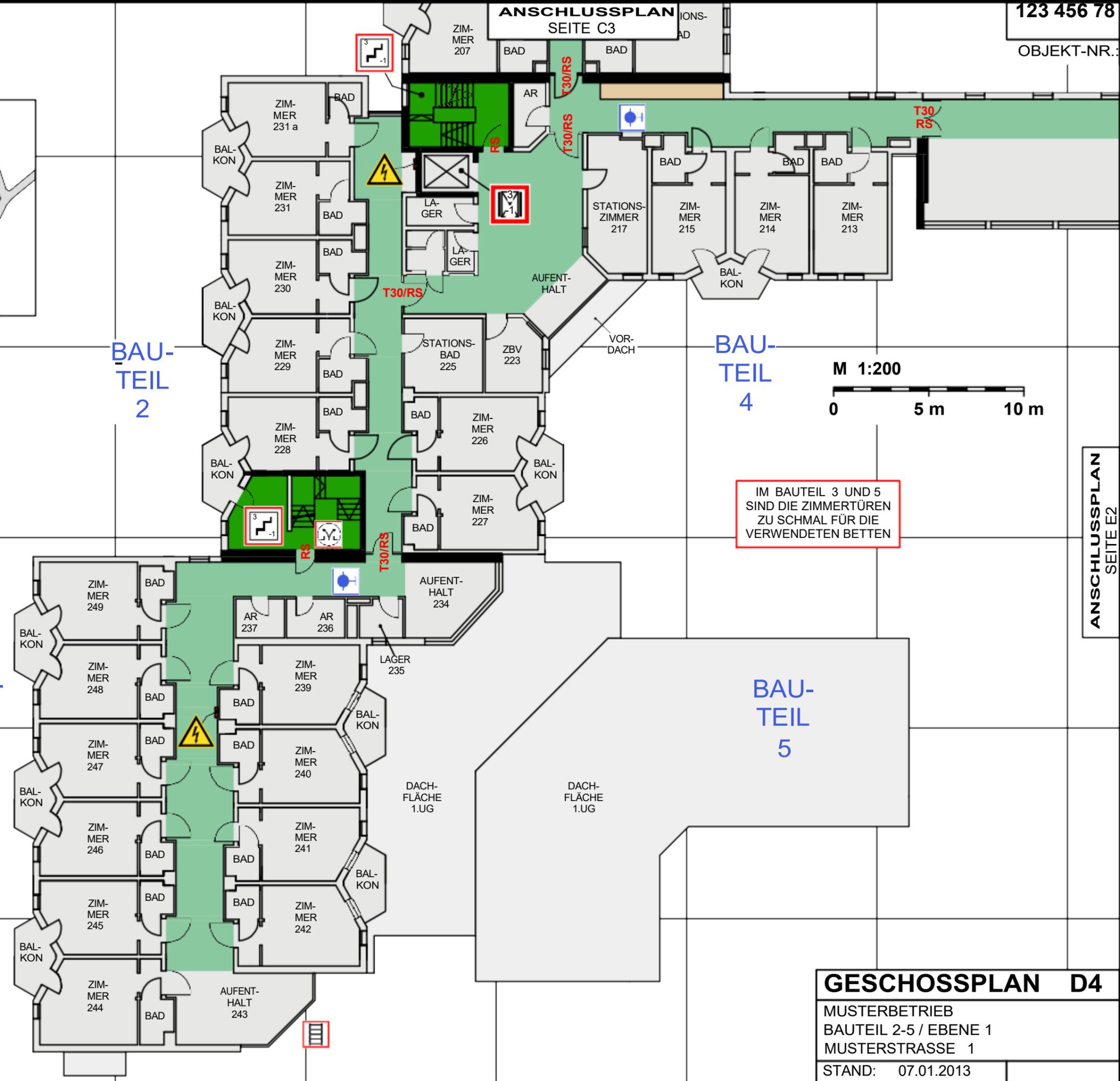
BAU-TEIL 4

BAU-TEIL 3

BAU-TEIL 5

Legende

- ANLEITER-STELLE
- AUFZUG MIT EBENEN-ANGABE
- BEDIEN-STELLE RWA
- GESCHÜTZTER TREPPENRAUM VON - BIS
- WARNUNG VOR GE-FÄHRLICHER ELEK-TRISCHER SPANNUNG
- WAND-HYDRANT
- KENNZEICHNUNG DER GE-FÄHRLICHEN RÄUME / FLÄCHEN
- HORIZONTALE RETTUNGS-/AN-GRIFFSWEGE
- VERTIKALE RETTUNGS-/AN-GRIFFSWEGE
- LAGER-/FESTE EINBAUTEN IM GESCHOSSPLAN

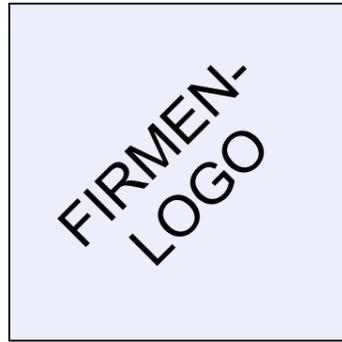


IM BAUTEIL 3 UND 5 SIND DIE ZIMMERTÜREN ZU SCHMAL FÜR DIE VERWENDETEN BETTEN

GESCHOSSPLAN D4

MUSTERBETRIEB
BAUTEIL 2-5 / EBENE 1
MUSTERSTRASSE 1
STAND: 07.01.2013

ANSCHLUSSPLAN SEITE E2



MUSTERBETRIEB

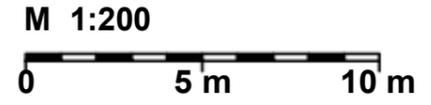
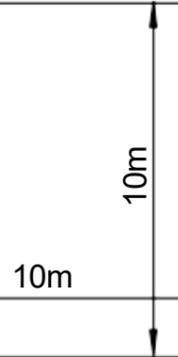
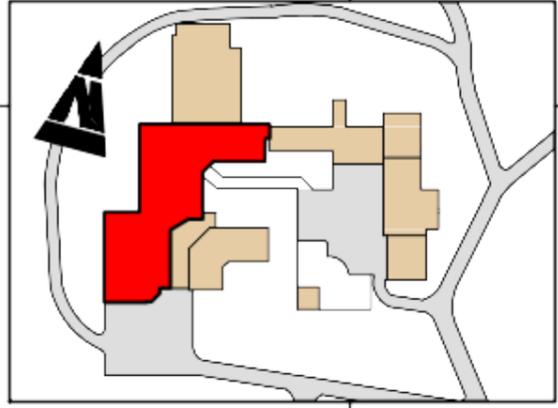
MUSTERSTRASSE 1, 12345 MUSTERSTADT

GESCHOSSPLAN

BAUTEIL 2-5 / EBENE 2



ANSCHLUSSPLAN SEITE C4



BAU-TEIL 2

BAU-TEIL 4

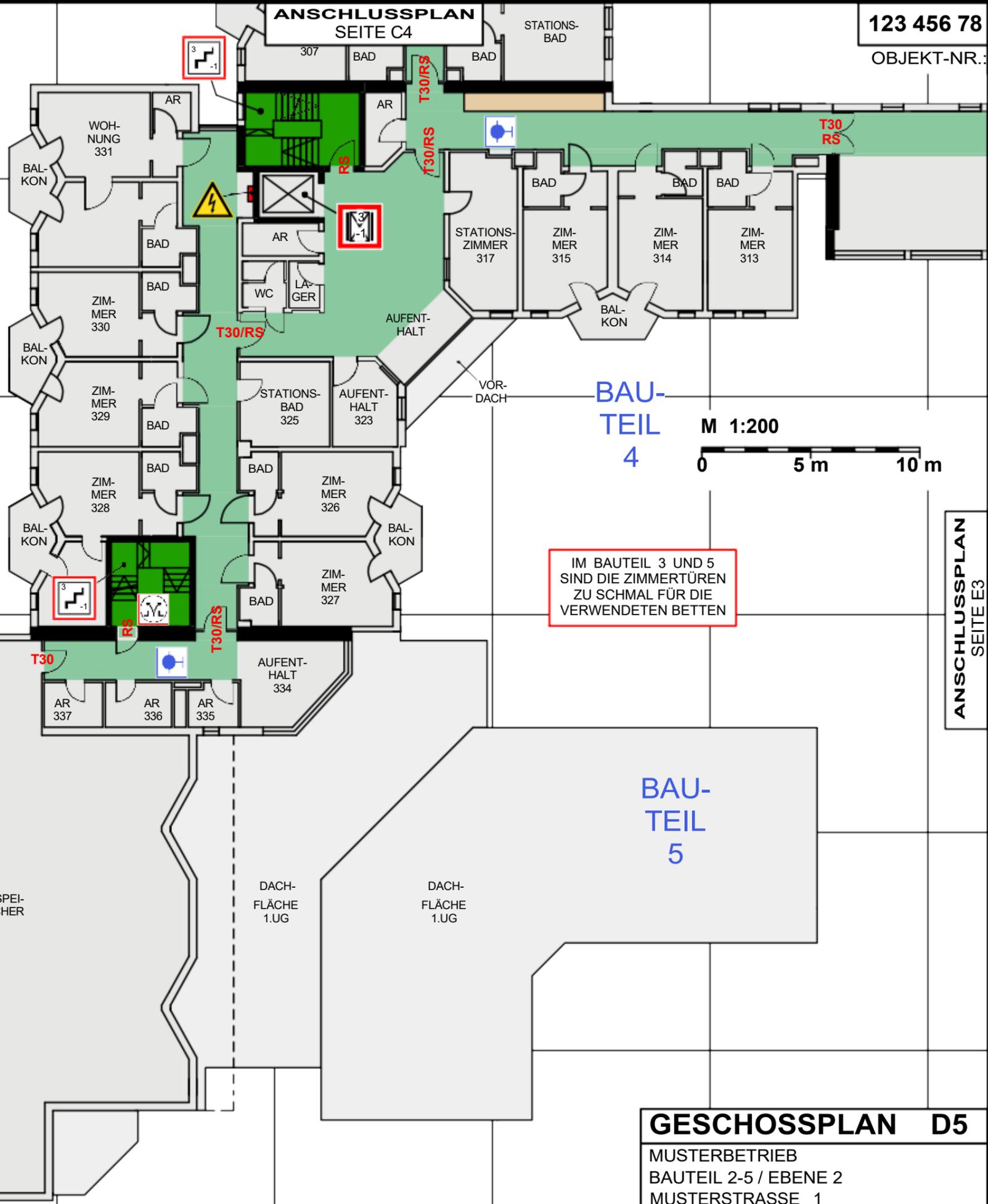
BAU-TEIL 3

BAU-TEIL 5

IM BAUTEIL 3 UND 5 SIND DIE ZIMMERTÜREN ZU SCHMAL FÜR DIE VERWENDETEN BETTEN

Legende

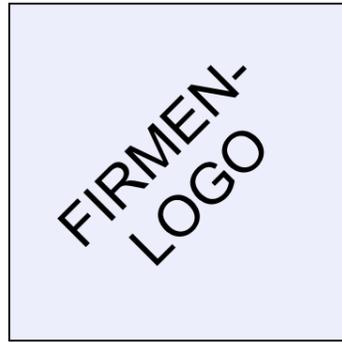
-  AUFZUG MIT EBENEN-ANGABE
-  GESCHÜTZTER TREPPENRAUM VON - BIS
-  WAND-HYDRANT
-  HORIZONTALE RETTUNGS-/AN-GRIFFSWEGE
-  LAGER-/FESTE EINBAUTEN IM GESCHOSSPLAN
-  BEDIEN-STELLE RWA
-  WARNUNG VOR GE-FÄHRLICHER ELEK-TRISCHER SPANNUNG
-  KENNZEICHNUNG DER GEFÄHRLICHEN RÄUME / FLÄCHEN
-  VERTIKALE RETTUNGS-/AN-GRIFFSWEGE



ANSCHLUSSPLAN SEITE E3

GESCHOSSPLAN D5

MUSTERBETRIEB
BAUTEIL 2-5 / EBENE 2
MUSTERSTRASSE 1
STAND: 07.01.2013



MUSTERBETRIEB

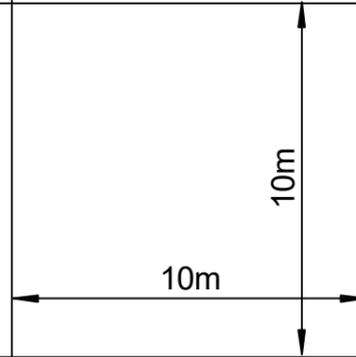
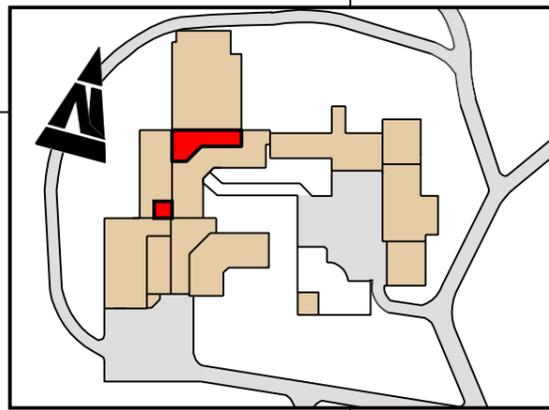
MUSTERSTRASSE 1, 12345 MUSTERSTADT

GESCHOSSPLAN

BAUTEIL 2-5 / EBENE 3

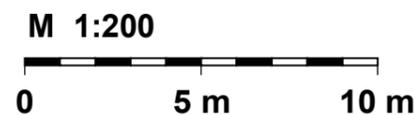


ANSCHLUSSPLAN
SEITE C5



BAU-
TEIL
2

BAU-
TEIL
4



ANSCHLUSSPLAN
SEITE E4

Legende

-  AUFZUG
-  ANGABE MIT EBENEN-
-  RAUCHGAS- UND WÄRME- ABZUGSANLAGE
-  UNGESCHÜTZTER TREPPENRAUM VON - BIS
-  HORIZONTALE RETTUNGS-/AN- GRIFFSWEGE
-  BRAND- Klappe
-  GESCHÜTZTER TREPPENRAUM VON - BIS
-  WAND- HYDRANT
-  VERTIKALE RETTUNGS-/AN- GRIFFSWEGE

BAU-
TEIL
3

DACH-
2.OG
FLÄCHE

DACH-
2.OG
FLÄCHE

DACH-
1.UG
FLÄCHE

DACH-
1.UG
FLÄCHE

BAU-
TEIL
5

TECH-
NIK

DACH-
FLÄCHE
2.OG

DACH-
FLÄCHE
2.OG

VOR-
DACH

ZIM-
MER
407

LAGER
417

BAD

BAD



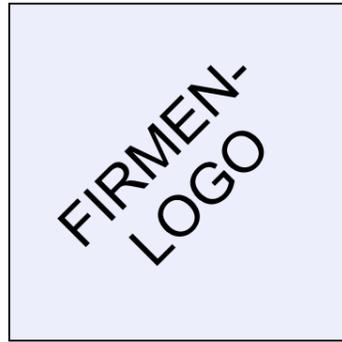
RS

RS

T30/RS

GESCHOSSPLAN D6

MUSTERBETRIEB
BAUTEIL 2-5 / EBENE 3
MUSTERSTRASSE 1
STAND: 07.01.2013



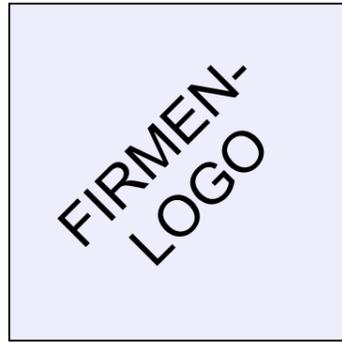
MUSTERBETRIEB

MUSTERSTRASSE 1, 12345 MUSTERSTADT

GESCHOSSPLAN

BAUTEIL 6-9 / EBENE 0





MUSTERBETRIEB

MUSTERSTRASSE 1, 12345 MUSTERSTADT

GESCHOSSPLAN

BAUTEIL 6-9 / EBENE 1



BAU-TEIL 6

BAU-TEIL 7

BAU-TEIL 8

BAU-TEIL 9

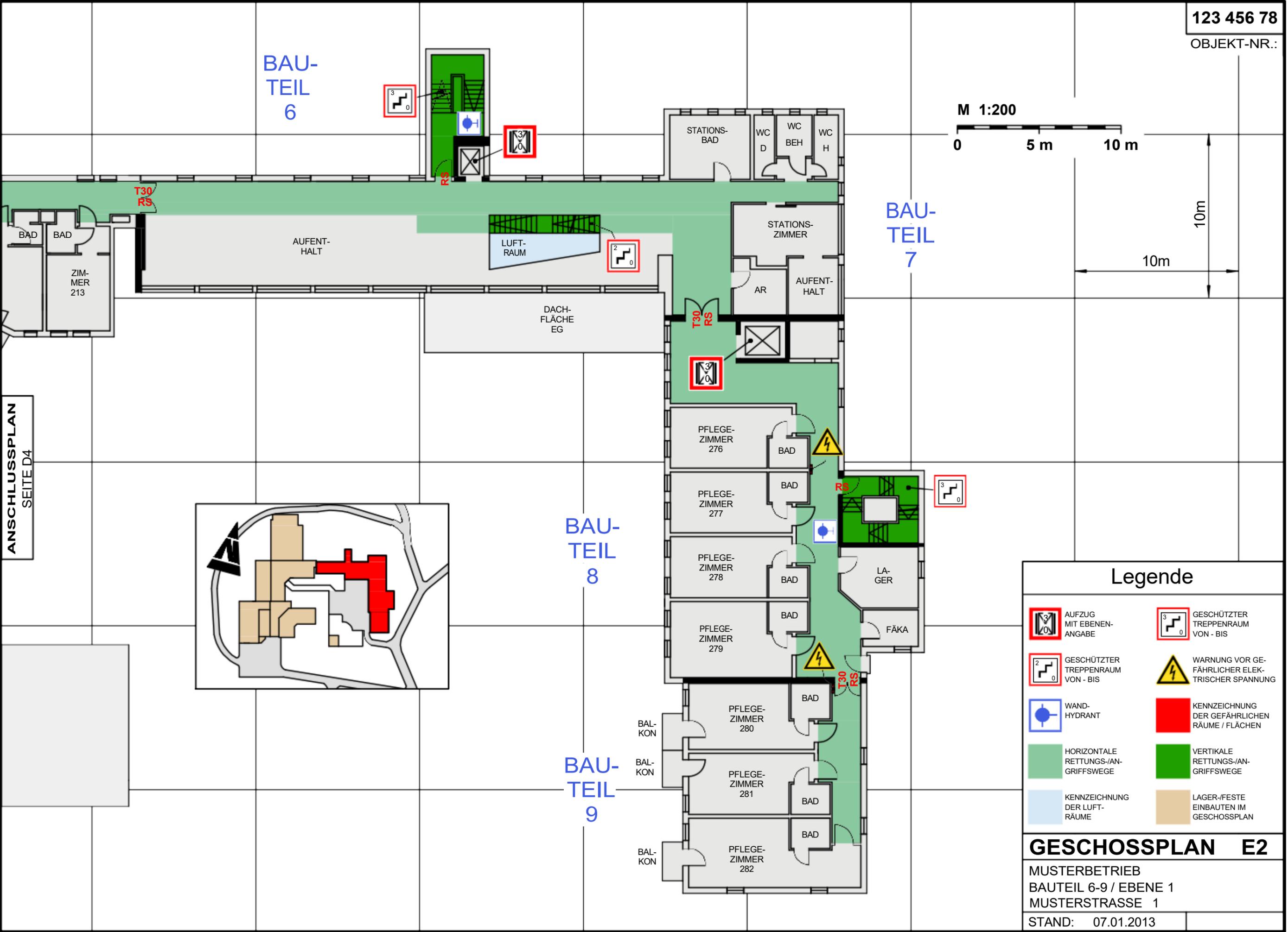
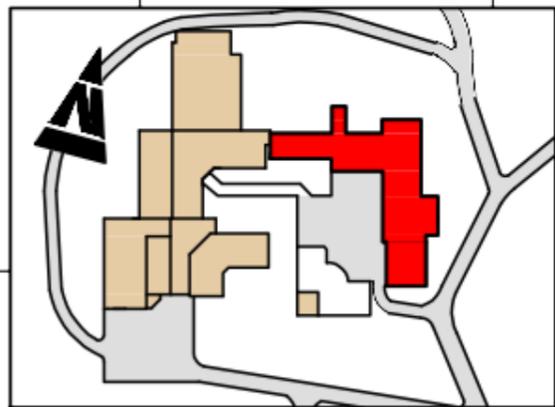
M 1:200

0 5 m 10 m

10m

10m

ANSCHLUSSPLAN SEITE D4



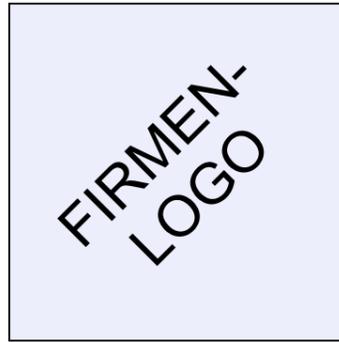
Legende

- AUFZUG MIT EBENEN-ANGABE
- GESCHÜTZTER TREPPENRAUM VON - BIS
- GESCHÜTZTER TREPPENRAUM VON - BIS
- WARNUNG VOR GEFÄHRLICHER ELEKTRISCHER SPANNUNG
- WAND-HYDRANT
- KENNZEICHNUNG DER GEFÄHRLICHEN RÄUME / FLÄCHEN
- HORIZONTALE RETTUNGS-/ANGRIFFSWEGE
- VERTIKALE RETTUNGS-/ANGRIFFSWEGE
- KENNZEICHNUNG DER LUFT-RÄUME
- LAGER-/FESTE EINBAUTEN IM GESCHOSSPLAN

GESCHOSSPLAN E2

MUSTERBETRIEB
BAUTEIL 6-9 / EBENE 1
MUSTERSTRASSE 1

STAND: 07.01.2013



MUSTERBETRIEB

MUSTERSTRASSE 1, 12345 MUSTERSTADT

GESCHOSSPLAN

BAUTEIL 6-9 / EBENE 2

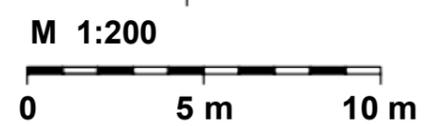
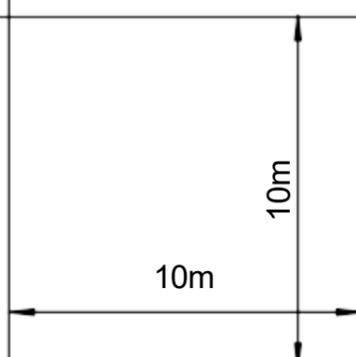
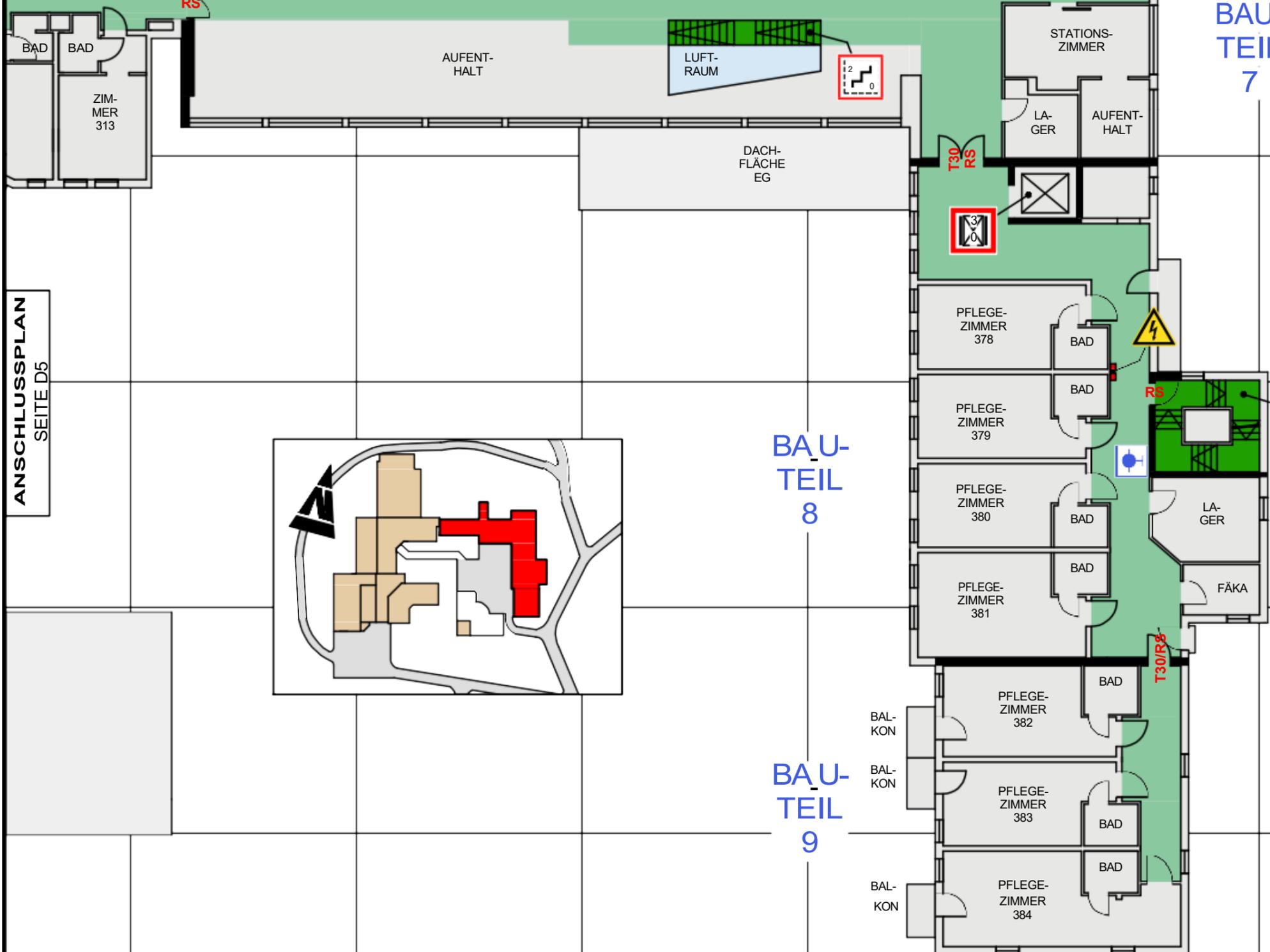


BAU-
TEIL
6

BAU-
TEIL
7

BAU-
TEIL
8

BAU-
TEIL
9



ANSCHLUSSPLAN
SEITE D5



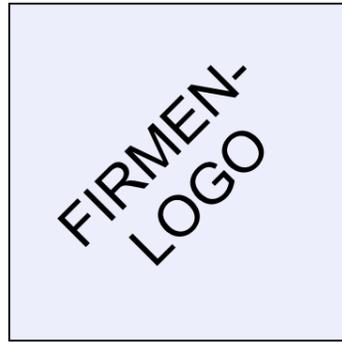
Legende

- AUFZUG MIT EBENEN-ANGABE
- GESCHÜTZTER TREPPENRAUM VON - BIS
- UNGESCHÜTZTER TREPPENRAUM VON - BIS
- WARNUNG VOR GEFÄHRLICHER ELEKTRISCHER SPANNUNG
- WAND-HYDRANT
- KENNZEICHNUNG DER GEFÄHRLICHEN RÄUME / FLÄCHEN
- HORIZONTALE RETTUNGS-/AN-GRIFFSWEGE
- VERTIKALE RETTUNGS-/AN-GRIFFSWEGE
- KENNZEICHNUNG DER LUFT-RÄUME

GESCHOSSPLAN E3

MUSTERBETRIEB
 BAUTEIL 6-9 / EBENE 2
 MUSTERSTRASSE 1

STAND: 07.01.2013



MUSTERBETRIEB

MUSTERSTRASSE 1, 12345 MUSTERSTADT

GESCHOSSPLAN

BAUTEIL 6-9 / EBENE 3



BAU-TEIL 6

BAU-TEIL 7

BAU-TEIL 8

BAU-TEIL 9

GRUPPEN-RAUM

LA-GER

DACH-FLÄCHE EG

KIR-CHE

AUFZUGS-MASCHINEN-RAUM

APPART-MENT 464

BAD

APPART-MENT 465

BAD

APPART-MENT 466

BAD

GERÄTE-LAGER

BÜRO

GYMNASTIK-RAUM

10m

10m

M 1:200

0 5 m 10 m

ANSCHLUSSPLAN SEITE D6



Legende

-  AUFZUG MIT EBENEN-ANGABE
-  BEDIEN-STELLE RWA
-  WARNUNG VOR EINER ALLGEMEINEN GEFAHRENSTELLE
-  WAND-HYDRANT
-  HORIZONTALE RETTUNGS-/AN-GRIFFSWEGE
-  RAUCHGAS-UND WÄRME-ABZUGSANLAGE
-  GESCHÜTZTER TREPPENRAUM VON - BIS
-  WARNUNG VOR GE-FÄHRLICHER ELEK-TRISCHER SPANNUNG
-  KENNZEICHNUNG DER GE-FÄHRLICHEN RÄUME / FLÄCHEN
-  VERTIKALE RETTUNGS-/AN-GRIFFSWEGE

GESCHOSSPLAN E4

MUSTERBETRIEB
BAUTEIL 6-9 / EBENE 3
MUSTERSTRASSE 1

STAND: 07.01.2013

Zusätzliche Objektinformationen**Personalstand, Nutzerzahl:**

Anzahl Mitarbeiter/innen:	Insgesamt ca. 120 Mitarbeiter/innen
Ständig anwesend:	Tagsüber ca. 30 Mitarbeiter/innen Nachts ca. 3 Mitarbeiter/innen
Anzahl Bewohner/innen:	Ca. 130 Bewohner/innen
Behinderte/hilfsbedürftige:	Ca. 130 Bewohner/innen
Bewohner/innen die nur im liegen transportiert werden können:	Ca. 50 % der Bewohner/innen
Anzahl Zimmer / Betten	100 / 140

Arbeitszeiten / Kernzeiten:

Montag – Sonntag: 00:00 – 24:00 Uhr

Schichtzeiten

Frühschicht 06:00 – 14:18 Uhr
Spätschicht 11:42 – 21:00 Uhr
Nachtschicht 20:30 – 06:00 Uhr

FW-Schlüsseldepot, FW-Bedienfeld / -Anzeigetableau etc.:

FSD	Rechts vor dem Haupteingang im Wandvorsprung (siehe Geschossplan E1).
FSE	Nicht vorhanden
FBF / FAT/HFM	Innerhalb des Büros 0001, links nach dem Haupteingang
ÜE/HFH/INFO	(siehe Geschossplan E1).

Besondere Hinweise zur Energieversorgung:

Heizung	Das Objekt verfügt über ein Ölheizung diese befindet sich im Bauteil 4, Ebene -1 (siehe Geschossplan C1). Im Innenhof befinden sich 2 unterflur Öltanks mit je einem Inhalt von 50 000 Liter (siehe Übersichtsplan B1).
Elektro	Der Elektrohauptschalter befindet sich in der Elektrohauptverteilung 001.3 Im Bauteil 1, Ebene -1. Weiter Elektrounterverteilung befinden sich im Bauteil 5, Ebene -2 (z.B. Klima, Lüftung und Küche) (siehe Geschossplan D1).
Wasser	Der Wasserhaupteingang befindet sich in der Heizung im Bauteil 4, Ebene -1 (siehe Geschossplan C1).

Hinweise zu Gefährdungspotentialen und technischen Anlagen:

Notstromaggregat	Im Bauteil 1, Ebene -1, Raum 001.2 befindet sich ein Notstromaggregat mit größeren Mengen an Diesel. Die Bedienstelle und Elektroverteilung befindet sich im Nebenraum in der Elektrohauptverteilung 001.3 (siehe Geschossplan C1).
Öltanks	Im Innenhof befinden sich 2 unterflur Öltanks mit je einem Inhalt von 50 000 Liter (siehe Übersichtsplan B1).
Kühlaggregate	Im Bauteil 5, Ebene -2 befinden sich Kühlaggregate mit mittleren Mengen an Kühlmittel für die Klimageräte (siehe Geschossplan D1).
Putz- und Reinigungsmittel	Im Bauteil 2 und 5, Ebene -1 befinden sich 2 Räume (Keller 012 und PR) In denen kleinere Mengen Putz- und Reinigungsmittel gelagert werden (siehe Geschossplan D2).
Hydrauliköl	Im Aufzugsmaschinenraum des Bauteils 6, Ebene 0 befinden sich geringe Mengen an Hydrauliköl (siehe Geschossplan E1).

Seite 4

Gesicherte Türen Einige Notausgänge sind durch Alarm vor Öffnen von Innen gesichert.

Gefahrstoffe:

Hinweise zu den Gefahrstoffen sind auf dem Übersichtsplan sowie den Geschossplänen enthalten
Gefahrstoffbeauftragter: Herr Müller 1 23 45/56 78 9 (g)

Technische Gebäudeausrüstung:

Aufzüge Im Objekt befinden sich 3 Personenaufzüge. Die Aufzüge im Bauteil 4 und 7 werden elektrisch betrieben. Der Aufzug im Bauteil 6 wird hydraulisch betrieben.
RWA-Anlage/n Die Treppenträume im Bauteil 2,6 und 8 verfügen über eine RWA-Anlage. Die Bedienstellen für den Treppenraum im Bauteil 2 befinden sich in der Ebene 0,1 und 2. Die Bedienstellen für die Treppenträume im Bauteil 6 und 8 befinden sich jeweils in der Ebene 0.
Brandmeldeanlage Es existiert eine Brandmeldeanlage (BMA) mit Brandmeldezentrale (BMZ) gemäß DIN VDE 0833. Als Auslöseelemente sind Druckknopf- und Rauchmelder installiert. Der Alarm wird direkt zur Feuerwehrleitstelle Fürstenfeldbruck weiter geleitet. Die Notausgangstüren die direkt nach Außen führen werden durch die Brandmeldezentrale direkt entriegelt.

Löschwasserversorgung:

Hydranten Auf dem Gelände des Objekts befinden sich 5 Überflurhydranten. 4 von diesen DN 80 und 1 DN 100 (siehe Übersichtsplan B1).
Wandhydranten Im Flur- und Treppenbereich des Objekts befinden sich verteilt mehrere Wandhydranten.

Sonstige Informationen:

Abkürzungen in den Plänen	AR	=	Abstellraum
	AMR	=	Aufzugsmaschinenraum
	BEH.	=	Behinderten-...
	D	=	Damen
	DU	=	Dusche
	EVT	=	Elektroverteilung
	EHVT	=	Elektrohauptverteilung
	FÄKA	=	Fäkalien
	H	=	Herren
	KR	=	Kühlraum
	NA	=	Notausgang
	RS	=	Rauchschtztür gemäß DIN 18095
	WC	=	Toilette
	ZBV	=	Zur besonderen Verfügung

Aktualisierungsdienst:

Planerstellung 07.01.2013 Erstellung des Feuerwehrplanes

Verteiler:

1-fach	Feuerwehrbedienfeld im Objekt (Plansatz, laminiert)
1-fach	Ortsfeuerwehr (Plansatz, laminiert + Daten CD)
1-fach	Kreisbrandrat Landsberg am Lech (Plansatz, laminiert + Daten CD)
1-fach	Feuerwehrleitstelle Fürstenfeldbruck (Daten CD)
1-fach	Planersteller

Verantwortliche Person:

Für die Aktualisierung des Feuerwehrplanes ist verantwortlich / zuständig:
Herr Mayer Tel. 1 23 45/67 89 (g)

Allgemeine Hinweise:

Dieser Feuerwehrplan wird bei den im Verteiler genannten Behörden und Institutionen geführt. Diese Unterlagen sind nur für den Dienstgebrauch zu verwenden. Missbrauch ist strafbar.

Dieser Feuerwehrplan erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Er wurde aufgrund der vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Pläne und Angaben gefertigt.

Feuerwehrpläne müssen stets auf dem aktuellen Stand gehalten werden. Der Betreiber der baulichen Anlage hat den Feuerwehrplan mindestens alle 2 Jahre von einer sachkundigen Person prüfen zu lassen.